

法政大学学術機関リポジトリ

HOSEI UNIVERSITY REPOSITORY

PDF issue: 2025-01-15

広がりのなかのカント哲学：レッシング、ヘルダー、和辻哲郎

KASAHARA, Kensuke / 笠原, 賢介

(出版者 / Publisher)

法政哲学会

(雑誌名 / Journal or Publication Title)

法政哲学 / HOSEI TETSUGAKU : BULLETIN OF HOSEI SOCIETY FOR PHILOSOPHY

(巻 / Volume)

18

(開始ページ / Start Page)

53

(終了ページ / End Page)

65

(発行年 / Year)

2022-12-29

(URL)

<https://doi.org/10.15002/00030898>

Kants Philosophie im Kontext:

Lessing, Herder und Watsuji

Kensuke KASAHARA

Der Aufsatz basiert auf dem Vortrag, der am 5. März 2022 an der Philosophischen Fakultät der Hosei Universität als letzte Vorlesung gehalten wurde.

Im Vortrag wurde Kants Philosophie vorwiegend im Kontext der deutschen Aufklärung betrachtet. Dabei handelte es sich um Lessings *Nathan den Weisen*. Anhand der Kernbegriffe der Kantischen Ästhetik wurden wesentliche Charakteristika des dramatischen Gedichts erhellt. Dadurch wurde die philosophische Prägnanz des Werks herausgearbeitet. Im Vergleich zu Lessings Idee des Zusammenlebens der Religionen wurde auf die Enge der Kantischen Idee der unsichtbaren Kirche hingewiesen.

Wegen der Knappheit der Zeit wurde das Thema Kant und Herder weggelassen. Nur kurz wurde Watsuji erwähnt. Im Mittelpunkt stand die Auffassung von der Einbildungskraft in seinem Aufsatz *Das Problem des geschichtlichen Selbstbewußtseins (Fragment)* (1946).

Stichworte: die ästhetische Idee und die reflektierende Urteilskraft, *Nathan der Weise* als ästhetische Idee, „Introite, nam et heic Dii sunt! APVD GELLIVM“, tinos physikū kai kalū, die ästhetische Idee und das Schema, *Nathan der Weise* und der Osten, die unsichtbare Kirche und die außereuropäische Welt, die ontologische Reflexion Watsujis und das Problem der Einbildungskraft.